

## **Betreff: Zwei Demos, ein Gedanke | Freiheit statt Angst | Sternenmarsch 12. Sept.**

### **Liebe Verbündeten,**

seit einiger Zeit rechtfertigt die Regierung unter dem Vorwand der "gewachsenen globalen Verantwortung", die Speicherung von Daten und die Einführung von Überwachungsinstrumenten. Zur inneren "Sicherheit vor Terroristen" und um "Gewalttaten sowie Gesetzesüberschreitungen" aufzudecken und einzudämmen, heißt es als Begründung für Lauschangriffe und Massendatenspeicherung. "Jeder Mensch ist ein potentieller Terrorist", vor allem jene Leute geraten ins Visier des "Staatsschutzes", die eine sogenannte "staatsfeindliche Gesinnung" verfolgen.

Wir wollen ein Leben, in dem es um die **Freiheit** und Bedürfnisse der Menschen geht. In Zeiten wie diesen sollten wir deshalb **zusammenhalten**, ohne jeglichen Widerspruch. Persönliche Differenzen, vergangene und andauernde Streits, Konflikte und Kriegereien, haben in diesem Kampf keinen Platz. Sie spalten Bewegungen und wirken kontraproduktiv und demotivierend auf das Engagement. Vermeintlich bedeutsame **Konflikte** untereinander sollten **bedeutungslos** sein, wenn doch ein Ziel das Selbe ist. So retten sich manche auf Bäume und andere sägen daran.

**AM 12. SEPTEMBER 2009 WOLLEN WIR ALLE ZUSAMMEN EIN ZEICHEN SETZEN UM DIE BESTEHENDEN GESELLSCHAFTLICHEN UND POLITISCHEN VERHÄLTNISSE ZU ÄNDERN. ES WERDEN ZWEI DEMONSTRATIONEN, AM SELBEN TAG UND ZUM SELBEN THEMA STATTFINDEN.**

#### Wen sollen wir unterstützen?

Mittlerweile sind sowohl die Verbündeten um den **AK VORRAT** als auch die Verbündeten um **AKTION FREIHEIT STATT ANGST** in ihrer Anzahl beträchtlich gewachsen. Auf beiden Seiten wurde viel „geflyert“ und organisiert, schaut sie euch an die Unterstützerlisten! Dass Unterstützer „vom anderen Bündnis“ abgeworben werden, zeigt wie verbissen hier agiert wird. Es gibt aber auch einige **Organisationen und Gruppen**, die etwas **irritiert und unentschlossen** sind, da sie nicht genau wissen, welchen Demo-Aufruf sie nun unterstützen sollen. Dass sie überhaupt vor dieser Entscheidung stehen, zeigt, dass unbedingt eine **ZUSAMMENARBEIT** zwischen beiden Bündnissen notwendig ist.

#### Lieber ‚Egotronic‘ oder ‚Dr.Motte‘?

Auch **potentielle Demo-Teilnehmer** haben eigentlich keine Lust die Entscheidung treffen zu müssen, auf welche Demo zum selben Thema sie nun gehen. Und im Endeffekt **soll das „LineUp“ entscheiden?**

#### B.Z.: War es Eifersucht?

Auch in der **Presse** würde der Sachverhalt, dass beide Demos „unberührt“ voneinander stattfinden, eine Berichterstattung erwirken, die über diesen ansich irrelevanten Fakt der **"gespaltenen Bewegung"** vom wesentlichen ANLIEGEN ablenken. Für die Springer-Presse ist das ein gefundenes Fressen, welches wir ihnen servieren. Ein Sternenmarsch hingegen würde die Anzahl von Demonstrations- Teilnehmern erhöhen.

#### Wir appellieren an alle Verbündeten,

**> dass sie dem Vorhaben eines gemeinsamen Sternenmarsches Nachdruck verleihen sollen!**

**> dass sie sich vehement der Organisation zwei unabhängig voneinander stattfindenden Demonstrationen in den Weg stellen!**

**> dass sie sich, wie auch schon andere Verbündete, gegen „eine Spaltung“ aussprechen!**

**> dass nur ein gemeinsamer Kundgebungs-Platz in Frage kommen kann!**

An dieser Stelle muss angemerkt werden, dass es nur ein kleiner Kreis von Leuten ist, der sich gegen eine Zusammenarbeit wehrt. Einige viele enthalten sich ihrer Stimme, was zeigt, dass sie **auf Spaltereien verzichten** könnten.

Von Seiten der „Aktion Freiheit statt Angst“ ist die Bereitschaft da, zusammen einen Sternmarsch zu organisieren. Es ist auch der Wille vorhanden, von der geplanten Demo-Route (Rundkurs vom Roten Rathaus über Prenzlauer Berg) abzurücken, um einen **gemeinsamen Zielpunkt zu veranschlagen**.

Dass beide „Demo-Aufrufe“ unterschiedliche Startzeiten kommuniziert haben und somit zu unterschiedlichen Zeiten am Kundgebungs-Platz eintreffen könnten, würde einen ganz netten Effekt erzeugen.

**Zuletzt:** Einzelne vergessen wohl, dass es bei einer derartigen großen Zusammenkunft von Menschen, nicht um Konflikte Einzelner geht, sondern um den bestmöglichen Effekt, sich mit geballter Kraft, also mit allen „verfügbaren“ Demonstrant\_innen, gegen die erdrückenden Verhältnisse zu stellen. **Damn.**

**AM 12. SEPTEMBER  
STERNENMARSCH !**

gez.:

Jonny  
**Junge Presse Berlin e.V.**

Kontakt: joan@jpb.de